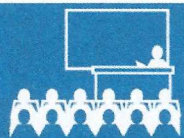


Schulnachrichten



Schlittschuhspaß für die 4. Klassen

Nachdem die 2. und 3. Klassen stets in den Genuss einer Wintersportschnupperwoche im Alpen Skilauf und Schlittenfahren kommen, steht für die 4. Klassen das Eislaufen auf dem Programm.

Im März fuhren die beiden 4. Klassen mit ihren Lehrerinnen ins Eisstadion nach Ruhpolding. Eine spiegelblanke und menschenleere Eisfläche wartete darauf, mit Kurven und Kratzern versehen zu werden.

Stühlen und Fahrhilfen sowie einigen grundlegenden Übungen an das Eislaufen gewöhnt. Schon bald konnten aber auch sie ihre Runden drehen.

Besonders schön war es anzusehen, wie die Kinder auf dem Eis selbst kreativ wurden: Eistanzgruppen, Paar- und Schlangenlauf, Eishockeyteams sowie Slalom- und Staffellauf waren auf der Eisfläche verstreut und boten so jedem Kind die Möglichkeit, sich nach



Zunächst war das Schnüren der Schlittschuhe sowie das Anziehen von Helm und Handschuhen die erste Herausforderung. Doch bald waren alle für das Eislaufen ausgerüstet und durften sich auf's Eis begeben.

Viele Schüler waren schon sehr sicher auf den Schlittschuhen, andere wurden mit

seinen Vorlieben und Fähigkeiten auf dem Eis zu bewegen.

Die Zeit verging wie im Flug. Und alle waren sich mit roten Backen und verschwitzten Köpfen einig: Ein tolles sportliches Ereignis für Jedermann, das auch den nächsten Viertklässlern angeboten werden soll.

Ski- und Schlittenwoche der Grundschule Bernau bei Sonnenschein, on Ice und mit frischem Powder



Trotz frühlingshafter Temperaturen in den Vorwochen und Krankheitswelle starteten die Zweit- und Drittklässler der Grundschule Bernau in der Woche vor den Faschingsferien in die alljährliche Skiwoche und hatten - wie schon seit über 10 Jahren - mit der Wahl der Woche vor den Faschingsferien großes Glück. Reit im Winkl begrüßte mit eher wenig Schnee, viel Eis und traumhaftem Sonnenschein. Herzlichst wurden Schüler und Lehrer von den Skilehrern der Skischule Kaufmann empfangen und dann ging es auch schon los. Die Schlittenfahrer machten sich auf den Weg zum Schlittenhang und flitzten die Bahn rauf und runter. Während die Anfänger erste Schritte im Lift und auf Skiern wagten, wurden die erfahrenen Skifahrer ihrer Leistung entsprechend in Gruppen eingeteilt. Alle gewöhnten sich schnell an die Pistenverhältnisse und übten fleißig an ihrem Fahrkönnen. Tag für Tag steigerten die Schülerinnen und Schüler trotz eisiger Pisten ihre Fahrleistungen und fuhren unermüdlich und mit großem Spaß. Am Donnerstag war die Freude groß, denn die Nacht brachte Neuschnee und somit auch verbesserte Bedingungen zum Ski- und Schlittenfahren.

Für das geplante Abschlussrennen in Sachrang am Freitag musste allerdings

ein Plan B her, da zu wenig Schnee vor Ort lag. Somit fuhren die Zweit- und Drittklässler am letzten Tag der Woche wieder nach Reit im Winkl, um dort das Rennen zu absolvieren. Vor Ort wurden alle wieder von strahlendem Sonnenschein und freudig aufgeregten Eltern empfangen. Nach dem Verteilen der Startnummern fuhren sich die Skifahrer ein und bereiteten sich auf ihr Rennen vor. Die Schlittenfahrer rodelten sich nebenan warm, um später fürs Stoppen der Zeit bestens vorbereitet zu sein. Nach ihrer Abfahrt hieß es: Auf zum Anfeuern der Skifahrer. Dort war schon ein großer Fanclub mit Kuhglocken, Vuvuzela und tobbendem Beifall versammelt. Motiviert durch dieses Anfeuern gaben alle Skifahrer ihr Bestes und fuhren mit Stolz erfüllten Gesichtern ins Ziel ein.

Krönender Abschluss war die Siegerehrung, bei der sowohl die Schlitten- als auch die Skifahrer ihre wohlverdienten Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronze-medailien erhielten. Alles in allem war es wieder eine gelungene Ski- und Schlittenwoche - ohne Verletzungen und mit traumhaftem Wetter. Ein großer Dank geht an die Organisatoren der Skiwoche, die Skischule Kaufmann und Omnibus Harlander ebenso bei der Gemeinde Bernau für den finanziellen Zuschuss.